

Bücher zur Vorbereitung auf die Arbeit als Berufsschullehrer in BaWü und Hessen (Physik (vor Allem) und Metalltechnik (hier weniger wichtig))

Beitrag von „Willinit“ vom 14. September 2017 20:00

Danke für Deine Buchempfehlung. Die Kritiken sind ja so gut, dass das ein Must-Have zu sein scheint.

Ich kannte zudem das Thema selbst nicht.

Ich bin mit Deiner vorgeschlagenen Strategie d'accord. Das haben auch meine Fragen (beziehungsweise die Antworten) in den Vorstellungsgesprächen ergeben. Man sagte mir, ich solle mir keine Sorgen betreffend die Einarbeitung in den Stoff selbst machen. Man bejahte auch die Frage, ob es die Möglichkeit gibt, dass man mir dann die Lehrbücher zur Verfügung stellt (ich gehe ausdrücklich nicht darauf ein, wie man/ frau (und ich selbst) das genau macht, denn die Bücher sind ja für die Schüler reserviert. Es wird nichts veruntreut oder zweckentfremdet). Das ist also kein Problem für einschlägig Vorgebildete beziehungsweise im Fach Ausgebildete wie mich.

Ein Physikbuch möchte ich aber noch kaufen, damit ich den Stoff vor einem Unterrichtsbeginn vorbereiten kann (mir ist klar, dass noch weder Schulform noch Bundesland, oder, wie Du schriebst, der Ausbildungsberuf raus sind). Ich sammle außerdem die Tipps auf einer Literaturliste für den Erfolgsfall. Ich bin sicher froh, so viel wie möglich erledigt zu haben, wenn es erstmal (nach Umzug) mit dem Direkteinstieg (falls es Baden-Württemberg wird) los geht. Du hast etwas Vergleichbares ja hinter Dir (mir wäre ein normales Referendariat übrigens lieber, aber das gibt's hier nicht für Spätberufene dieser Art).

Bin momentan noch mit Bewerbungen ausgelastet, weil ich mich für verschiedene Bundesländer interessiere. Da hat man zu tun, aber das haben ja derzeit alle Beschäftigten (Menschen ohne Job auch teilweise, aber Vollzeit arbeitende Leute sind sicher meist voll ausgelastet, weswegen ich mit einem >>Danke!<< schließen möchte).

Es freut mich sehr, dass Ihr Euch die Zeit genommen habt, zu antworten.